

Bericht Rangturnen 2019

Bereits am Freitag, dem 26. April hat das diesjährige Rangturnen des Turnverein Reichenburg begonnen. Die Turnerinnen und Turner der Gymnastikriege eröffneten um 19:30 Uhr den internen Wettkampf. Trotz den kühlen Temperaturen wurde geturnt und die Turnerinnen und Turner wurden einzeln von externen Wertungsrichtern gewertet. Auch die Gymnastik Bühne turnte ihre Übung und wurde ebenfalls gewertet.

Am Samstag versammelten sich die Turnerinnen und Turner, der Aktivriege um 7:30 Uhr in Reichenburg. Nach dem gemeinsamen Aufwärmen wurden fünf 4-er Gruppen ausgelost, welche dann gemeinsam die verschiedenen Disziplinen absolvierten. Im ersten Wettkampfteil wurden 80 Meter und Schleuderball gewertet. In das Endresultat flossen auch die Noten der Schätzbaren Disziplinen ein. Dann um 09:15 Uhr gab es einen Block messbare Disziplinen, welche zur Einzelwertung zählten. Man konnte sich im Sprint, Steinheben, Steinstossen, Hochsprung und Schleuderball behaupten. Im Anschluss folgte noch der zweite Teil des Teamwettkampfs und als letztes turnten noch die Turnerinnen und Turner der Schaukelringsektion eine Sequenz aus der Übung, welche auch bewertet wurde.

Etwas später am Samstag startete um 09:00 Uhr der Einzelwettkampf der Geräteriege. Und am Nachmittag startete der Leichtathletikwettkampf der Jungen und Mädchen. Auch hier wurden sie in Gruppen aufgeteilt und absolvierten die Disziplinen Hindernislauf, Weitsprung, Sprint, Ballwurf und einen Geländelauf, welcher für gleichzeitig auch ein Sponsorenlauf war für die, welche am ETF dabei sind.

Nach dem Geländelauf starteten dann die Showvorführungen der Aktivriege und der Jugend. Zuerst turnte die Gymnastikkleinfeld ihre Übung und dann die Gymnastikjugend.

Die Rangverkündigung fand um 17:00 Uhr statt, wobei die drei Besten der Jugendriegen einen Podestplatz ergatterten und eine Medaille entgegennehmen durften. Bei den Aktiven war dieses Jahr die Mannschaft „Timpresi“ Gewinner, wo Damaris Balga, Jonas Rast, Nicole Ackermann und Philipp Rast ihr Können unter Beweis stellten. Der zweite Rang ging an das Team „Selina und die schwachen Männer“, gefolgt vom dritten Platz „Timon und Pumbas“ und dem vierten Platz „Die Ledierten“.

Elin Müller

